



Programm

## **Kleine Tipps mit großer Wirkung: Juristisch straffrei recherchieren, kommentieren und veröffentlichen"**

5. und 6. Mai 2022, in sechs Webseminar-Einheiten, online

Gier, Hass oder Rache aus enttäuschter Liebe – kaum etwas interessiert Mediennutzer\_innen mehr als menschliche Abgründe. Gleichzeitig erlebt investigativer Journalismus eine neue Blütezeit. Gleichgültig ob Boulevard oder Investigation, Journalist\_innen sollten bei ihrer Arbeit mit den wichtigsten juristischen Standards bestens vertraut sein. Dies zu erreichen ist das Ziel des zweitägigen Webseminar.

Die Teilnehmenden machen sich mit dem Rechtssystem der Bundesrepublik Deutschland vertraut, lernen ihre Rechte bei der Recherche und Veröffentlichung kennen, setzen sich mit den für sie relevanten Strafvorschriften auseinander und erhalten wichtige Antworten auf urheberrechtliche Fragen.

Das Webseminar richtet sich an Einsteiger\_innen und Journalist\_innen mit langjähriger Berufserfahrung.

### **Webseminar-Einheit 1:**

**Donnerstag, 5. Mai 2022 (10:00 – 11:30 Uhr)**

- Einführung deutsches Rechtssystem
- Evaluation: „Crime & Justiz“-Berichterstattung in den Medien
- best cases: „Crime & Justiz“- Berichterstattung

### **Webseminar-Einheit 2:**

**Donnerstag, 5. Mai 2022 (13:00 – 14:30 Uhr)**

- Strafverfahren: Funktion und Sinn
- Ablauf des Strafverfahrens (mit Corona-Update)
- best fails: Fallstricke bei der Berichterstattung
- Austausch mit einem Oberstaatsanwalt

### **Webseminar-Einheit 3:**

**Donnerstag, 5. Mai 2022 (15:00 – 16:30 Uhr)**

- Persönlichkeitsrechte: Welche Rechte haben Täter, Opfer, Unternehmen
- Wie, wann über wen identifizierend berichten?
- Besonderheiten in Crime- und Celebrity-Berichterstattung



#### **Webseminar-Einheit 4:**

**Freitag, 6. Mai 2022 (10:00 – 11:30 Uhr)**

- Urheberrecht: Fremdes Material wie nutzen?
- Urheberrecht: Eigenes Material wie schützen?
- Erleichterungen in Corona -Pandemie?

#### **Webseminar-Einheit 5:**

**Freitag, 6. Mai 2022 (13:00 – 14:30 Uhr)**

- Austausch zu investigativem Journalismus mit einem renommierten deutschen Investigativjournalisten

#### **Webseminar-Einheit 6:**

**Freitag, 6. Mai 2022 (15:00 – 16:30 Uhr)**

- Offene Fragerunde
- Recap
- Evaluation

#### **Kompetenzgewinn:**

- Sie erhalten wichtiges juristisches Praxiswissen für Journalist\_innen
- Sie erkennen juristische Denk- und Formulierungsstrukturen
- Sie erlangen Handwerkszeug für den routinierten Umgang mit Richter\_innen und Anwält\_innen.
- Sie haben ein besseres Verständnis von juristischen Vorgängen wie Gerichtsprozessen oder Ermittlungsverfahren.

Seminarleiter: Thomas G. Becker, Rechtsanwalt, Journalist

Leitung: Carla Schulte-Breidenbach, Leiterin JournalistenAkademie der Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Organisation: Julia Möltgen, Friedrich-Ebert-Stiftung, Bonn

Teilnahmepauschale: 60,00 Euro

Im Anschluss an die Veranstaltung erhalten alle Teilnehmer\_innen, die an allen Programmbestandteilen teilgenommen haben auf postalischem Wege ein Teilnahmezertifikat.



### **Technische Voraussetzungen**

Sie benötigen ein Gerät mit einer stabilen Internetverbindung, eine Webcam sowie ein Mikrofon, um mit den anderen Teilnehmer\_innen sowie mit den Referent\_innen interagieren zu können. Alternativ zur Webcam und zum Mikrofon können Sie auch die Chatfunktion im Online-Raum nutzen.

Ca. 1-2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn versenden wir Testtermine mit einem Download-Link zur Zoom-Software sowie einem Zugang zum Online-Raum, in dem Sie Ihre Kamera- und Audioeinstellungen testen können.

Wir empfehlen den Download des Zoom-Client, da dieser deutlich komfortabler funktioniert. Prinzipiell ist auch die Teilnahme ohne Zoom-Software, nur über den Browser möglich. Es gibt außerdem eine Smartphone-App, die ebenfalls sehr gut funktioniert.

### **Datenschutzhinweis Zoom**

Ich willige ein, dass die Friedrich-Ebert-Stiftung bei Bedarf das Webseminar aufzeichnet und allen Teilnehmenden zur individuellen Nachbereitung passwortgeschützt zur Verfügung stellt.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) nutzt für ihre Webseminarangebote die leistungsfähige Software der US-Firma [www.Zoom.us](http://www.Zoom.us). (Die technische Infrastruktur von Zoom ist auf US-Servern hinterlegt.) Die FES legt selbst im Zoom-System keine Daten von Webseminarteilnehmenden an. Im Sinne von Datensparsamkeit ist es möglich, den Webseminarraum mit abgewandelter Namensgebung (z.B. Erika Mustermann) zu betreten. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>